

[Download free ebook] Du bist doch kein Kind mehr...!: Erinnerungen eines Flüchtlingkindes aus Hinterpommern

Du bist doch kein Kind mehr...!: Erinnerungen eines Flüchtlingkindes aus Hinterpommern

Von Bernd W. Neubauer

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #1015636 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-12Erscheinungsdatum: 2013-03-12File Name: B00BSHOGXQ | File size: 18.Mb

Von Bernd W. Neubauer : Du bist doch kein Kind mehr...!: Erinnerungen eines Flüchtlingkindes aus Hinterpommern before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Du bist doch kein Kind mehr...!: Erinnerungen eines Flichtlingkindes aus Hinterpommern:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesenswerte ErinnerungenVon Charly BraunFr mich sehr spannend geschrieben. Bin selbst aus Pommern und kann

mich an Vieles aus diesem Buch erinnern.(Flucht etc.) Ausserdem habe ich meine - schne - Kindheit im selben Ort wie der Autor verbracht und kenne ihn natrlich, hatte ihn aber aus den Augen verloren. Ich kann diese Buch allen Flchtlingen aus Pommern empfehlen. 1 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine wahre Zumutung! Von Khun Daeng Es kommt sehr hufig vor, dass Menschen, insbesondere ltere Menschen, meinen, dass ihre Schicksalsgeschichte der Nachwelt erhalten bleiben sollte. Das ist natrlich, ist doch jedes Menschenleben einzigartig und voller Hhen und Tiefen, Anekdoten, Leidenswegen und Verwicklungen. Recht selten sind diese Schicksalsgeschichten dann wirklich fr Unbeteiligte von Interesse, noch seltener spannend und lesenswert verfasst. Ob letzteres fr das Buch von Bernd W. Neubauer zutrifft oder nicht, kann ich beim besten Willen nicht sagen, denn es ist definitiv nicht lesbar! Schon nach wenigen Seiten und vielen Momenten des Haareraufens, habe ich dieses Werk seiner optimalen Bestimmung zugefhr: dem Recycling. Werter Herr Neubauer, wenn man berhaupt keine Ahnung von Ausdruck, Rechtschreibung, Typographie, Satz und Layout hat, dann sollte man sich Hilfe hierfr holen. Die gibt es reichlich im Internet, in Foren, in Form von Sachbchern und sicherlich auch im Freundeskreis. Ein 200-seitiges Buch in Schmukschrift zu setzen (das knnte hier Comic Sans sein) zeigt alleine, dass Sie sicherlich nicht besonders hufig Bcher in Ihren Hnden halten. Fr diese These spricht auch das exotische Format von 156 x 221 mm. Okay, das sind Formalien, aber was ist mit der Ausdrucksweise passiert? Sie verwenden ein Deutsch, welches sich so liest, wie eine japanische Bedienungsanleitung, die maschinell ins Deutsche bersetzt wurde. Das ist wirklich haarstubend und hier bleibt jedes Verstdnis und jede Bereitschaft, sich Ihre Ergsse weiter anzutun, einfach aus. ber dieses Manuskript hat mit Sicherheit vor dem Druckauftrag kein lebender Mensch drber gelesen; Lektorat: Fehlanzeige. Dieses Buch strotzt nicht nur vor Unzulnglichkeiten und Fehlern; dieses Buch zu schreiben und zu verlegen war ein riesengroer Fehler! Ausbaden muss dies der ahnungslose Leser, der mit dem Kauf sein Geld zum Fenster herausgeworfen hat!

Kurzbeschreibung Dieses Buch beschreibt die Flucht einer Familie aus einer Kleinstadt in Hinterpommern und die Erlebnisse aus der Sicht eines Kindes. Die in den Kriegswirren erzwungene Rckkehr und die erneute Vertreibung aus der Heimat bis hin zu einer Ankunft in Westdeutschland in einem Dorf mit Tausenden anderen Flchtlingen Ende 1945. Das Buch beschreibt einprgsam aber doch distanziert das soziale Leben in der Nachkriegs-Gesellschaft, die Not und die Armut der Flchtlinge, aber auch deren ungebrochener Wille zum Leben und deren Verantwortung ihren Familien gegenber. Das Buch ist auch ein Beispiel dafr, da Menschen aus eigenem Antrieb die gesellschaftlichen Ziele erreichen kann, ohne nur auf staatliche und fremde Hilfe zu reflektieren. Es ist aber auch eine Mahnung fr die Gesellschaft, solche beschriebenen Missstnde nicht wieder aufkommen zu lassen, um Menschen in solche Not zu bringen. Die Realitt sieht anders aus. Aktuelle Berichte belegen, das jeder 100-ster Mensch in der Welt aus politischen und staatlichen Grnden aus seiner Heimat vertrieben wird! Kurzbeschreibung Dieses Buch beschreibt die Flucht einer Familie aus einer Kleinstadt in Hinterpommern und die Erlebnisse aus der Sicht eines Kindes. Die in den Kriegswirren erzwungene Rckkehr und die erneute Vertreibung aus der Heimat bis hin zu einer Ankunft in Westdeutschland in einem Dorf mit Tausenden anderen Flchtlingen Ende 1945. Das Buch beschreibt einprgsam aber doch distanziert das soziale Leben in der Nachkriegs-Gesellschaft, die Not und die Armut der Flchtlinge, aber auch deren ungebrochener Wille zum Leben und deren Verantwortung ihren Familien gegenber. Das Buch ist auch ein Beispiel dafr, da Menschen aus eigenem Antrieb die gesellschaftlichen Ziele erreichen kann, ohne nur auf staatliche und fremde Hilfe zu reflektieren. Es ist aber auch eine Mahnung fr die Gesellschaft, solche beschriebenen Missstnde nicht wieder aufkommen zu lassen, um Menschen in solche Not zu bringen. Die Realitt sieht anders aus. Aktuelle Berichte belegen, das jeder 100-ster Mensch in der Welt aus politischen und staatlichen Grnden aus seiner Heimat vertrieben wird! ber den Autor und weitere Mitwirkende Bernd W. Neubauer: Der Autor ist im Februar 1941 als mittleres Kind von drei Brdern in Neustettin/Pommern geboren, aufgewachsen in einem Flchtlingsort in der Lneburger Heide. Er lernte Maschinenbauer, schulte sich durch berufsbegleitende Ausbildung zum Meister, Anwendungstechniker, Vertriebs-Ingenieur, Commercial Development-Manager in zwei groen, weltweit agierenden Firmen. Jahrzehnte lange Erfahrungen im welt-weiten Ausland lie ihn Kenntnisse anderer Menschen und deren Lebensbedingungen kennen und zu verstehen lernen. Er ist verheirat und hat drei Kinder und zwei Enkelkinder. Er lebt immer noch in dem Ort, der in diesem Buch beschrieben wird.